

# IST DAS WIRKLICH WAHR?

DAS GROSSE BUCH DER  
VERBLÜFFENDEN  
WAHRHEITEN UND  
IRRÜMER DER  
WELTGESCHICHTE



eBOOK

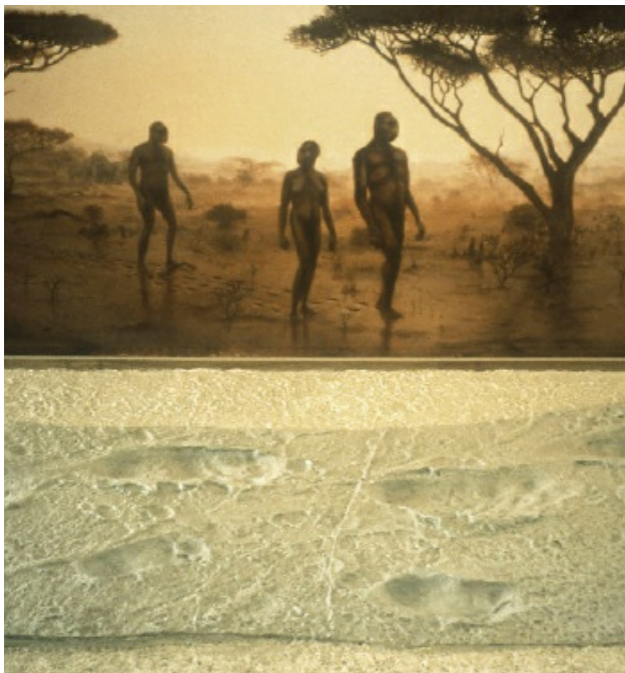
Reader's  
Digest

# DIE ERSTEN FUSS- SPUREN ENTSTANDEN VOR 3 MILLIONEN JAHREN

---

wahr

Der Mensch stammt aus Afrika und dort hat er auch seine – im wahrsten Sinne des Wortes – frühesten Spuren hinterlassen.



Der Gipsabdruck zeigt einen Teil der 70 Meter langen Original-Fußspur.

Schuhe trugen die beiden Erwachsenen und

das Kind, die gemeinsam durch den Schlamm marschierten, zwar noch nicht, aber sie hinterließen dennoch deutlich erkennbare Fußabdrücke. Eigentlich nichts Besonderes, wären diese Abdrücke nicht gut 3 Millionen Jahre alt. Entdeckt wurden sie von Wissenschaftlern in Tansania, genauer: in der Olduvai-Schlucht im Norden des afrikanischen Landes. Diese Schlucht gilt als die „Wiege der Menschheit“, weil hier viele der ältesten Zeugnisse aus der Geschichte der Menschheit gefunden wurden – so auch die bislang ältesten Fußspuren. Aufgrund günstiger Bedingungen haben sie die Zeiten überdauert: Sie blieben in einer Schicht aus Vulkanasche zurück, die der Regen in Schlamm verwandelt hatte. Woher kamen die drei, und wohin gingen sie? Waren hier Eltern mit ihrer kleinen Tochter oder ihrem Sohn

unterwegs? Auf diese Fragen können die Abdrücke uns heute leider keine Antwort mehr geben.

# IN DER STEINZEIT GINGEN NUR DIE MÄNNER AUF DIE JAGD

---

falsch

Männer sind Jäger, Frauen sind Sammler?  
Weit gefehlt. Das Rollenverständnis der  
Steinzeitmenschen war keineswegs  
steinzeitlich.

Das Bild vom Steinzeitmenschen war, bezogen auf die Rollenverteilung zwischen Mann und Frau, in der frühen Forschung noch stark vom damals herrschenden Rollenverständnis und den Bedingungen der Zeit bestimmt: Während der Mann auf die Jagd ging und sich um die Ernährung der Familie kümmerte, blieb die Frau „zu Hause“, kümmerte sich um den „Haushalt“ und